

Mit neuem Führungstrio ins neue Jahr

TSC Gelb-Blau Wertheim: Dr. Frank Merklein, Dr. Helge Blanke und Thomas Grein führen nun den Verein

WERTHEIM. Mit einem neuen Vorstand geht der Tennis- und Ski-club TSC GB Wertheim nach den Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung im Clubhaus ins neue Jahr.

Mit Yvonne Steudel und Manfred Preuß traten zwei langjährige Vorsitzende des Vereins nicht mehr zur Wiederwahl an. Diese Entscheidung fiel, wie auch bei den beiden anderen Vorstandsmitgliedern Vanessa Ritter (die 3. gleichberechtigte Vorsitzende) und Markus Rappert, aus privaten Gründen. Damit aber traten nach jeweils einstimmiger Wahl drei neue Vorsitzende an die Spitze des Vereins: Dr. Frank Merklein, Dr. Helge Blanke und Thomas Grein. Außerdem rückte Dominic Petz in den Vorstand auf und komplettiert die Vereinsführung um die bewährten Kräfte Uwe Schlör-Kempff (Jugendteam), Jutta Bohnet (Schriftführerin), Peter Bohnet (Skiabteilung), die drei Beisitzenden Ulrike Kempf, Markus Diehm Hermann Terpoorten und den Kassenprüfer Rudi Pfister.

Einsatz zählt

Den Wahlen vorangegangen war ein Jahresrückblick von Yvonne Steudel, die neben den sportlichen Leistungen vor allem die große Einsatzbereitschaft vieler Mitglieder betonte (rund 1000 ehrenamtlich geleistete Stunden für den Verein), aber auch für die Zukunft einforderte. Auf den Verein kommen große Aufgaben zu – umfangreiche Sanierungsarbeiten in einer Größenordnung von über 50 000 Euro. Umso wichtiger seien, betonte Steudel, die Ergebnisse im Bereich der Haushaltskonsolidierung. Hier wurden im letzten Jahr wichtige Weichen gestellt.

Ein besonderes Lob bekamen die drei Verantwortlichen des Jugendteams, Uwe Schlör-Kempff, Susanne Eberhard und Martha Brüstle-Brunner, für die geleistete Betreuung der Jugendlichen; nicht zuletzt durch dieses Engagement konnte der Verein hier einen Mitgliederanstieg verzeichnen. Und mit Alexander Georgiev und Hristo Jankov stünden zwei exzellente Trainer bereit. Die Ausrichtung der Jugend-Tenniskreismeisterschaften, der überregional beachtete Lenz-Junior-Cup, aber auch die Teilnahme an den Kinderkulturwochen und diverse Schnuppertage boten zahlreiche Möglichkeiten, sich mit dem Tennissport vertraut zu machen.

Auch die Skiabteilung unter Leitung von Peter Bohnet präsentierte ihre Aktivitäten: Die Fahrt



Ehrende und Geehrte beim TSC GB Wertheim (von links): Manfred Preuß, Klaus Löser, Dominic Petz, Uschi Kürschner, Achim Schlör, Dr. Thomas Sigel, Yvonne Steudel, Uwe Schlör-Kempff.

Foto: TSC GB Wertheim



Der neue Vorstand des TSC GB Wertheim (von links): Peter Bohnet, Dr. Helge Blanke, Jutta Bohnet, Dominic Petz, Ulrike Kempf, Dr. Frank Merklein, Uwe Schlör-Kempff, Thomas Grein.

Foto: TSC GB Wertheim

Hintergrund: Der sportliche Rückblick

Der TSC GB Wertheim war im vergangenen Jahr mit sieben Jugend- und sechs Seniorenmannschaften sehr präsent in den badischen Ligen. Insgesamt waren die Ergebnisse durchaus ordentlich, konnten sich doch die meisten Mannschaften in ihren Klasse etablieren oder sogar um den Aufstieg mitmischen. Überhaupt durften die Mannschaften in aller Regel mit einem breiten Zuspruch rechnen, waren doch zum Beispiel bei den Seniorenmannschaften durchschnittlich 10 bis 12 Spielerinnen und Spieler im Einsatz um Punkte und Siege.

Dazu kamen noch erfolgreiche Einzelergebnisse etwa bei den Jugend-Kreismeisterschaften, bei denen der Verein in den unterschiedlichen Altersklassen vier erste und insgesamt 13 Podestplätze ergattern konnte. Einen besonderen Preis erhielt Henri Sommer, der als bester Nachwuchssportler der Stadt Wertheim im Oktober 2018 ausgezeichnet wurde. Mittlerweile ist er vor allem für seinen zweiten Verein, den TV Aschaffenburg, im Einsatz und wird sogar als Nr.1 seines Jahrgangs (2008) in Unterfranken und Nordbayern im bayerischen Talentkader gefördert.

nach Hintertux stellte bereits zum achten Mal ein Highlight dar. Bohnet empfahl den Mitgliedern die Teilnahme an der Skigymnastik, die dienstags in der Turnhalle

der Gemeinschaftsschule stattfindet. Wie auch beim Tennis liegt in der Skiabteilung ein besonderes Augenmerk auf der Jugend. So ermöglicht die Kooperation mit der

Sportjugend Main-Tauber zum Beispiel weitere Ausfahrten und Skifreizeiten.

Auf den ausführlichen Kassenbericht des neuen Kassiers Thomas Grein empfahlen die Kassenprüfer Rudi Pfister und Josef Helmrich die Entlastung des Vorstands, die einstimmig erfolgte.

Einen Höhepunkt stellten die Ehrungen erfolgreicher Jugendspieler wie auch für langjährige Vereinsmitgliedschaften dar: Eine 25-jährige Mitgliedschaft feierten Uschi und Jochen Kürschner, Dr. Thomas und Ulrike Sigel, Uwe Schlör-Kempff, Achim Schlör, Alexander Gläser und Dominic Petz; zu einer 50-jährigen Mitgliedschaft wurden Klaus Löser und Frieder Dosch beglückwünscht.

Großes Jubiläum

Schließlich können sich alle Mitglieder und Freunde des Vereins auf die Feier des 100-jährigen Bestehens im kommenden Jahr freuen: Am 20. Juni 2020 soll im Hofgarten ein großes Fest steigen, zu dem die Planungen bereits ange laufen sind. Einstimmig gaben die Mitglieder grünes Licht zu einer Dreiteilung des Ehrentages: einem Festakt im Schlosschen im Hofgarten werden ein Tempelfest mit Showmatches und ein Clubabend folgen. Spontan meldeten sich erste Interessierte zur Ausarbeitung und Vorbereitung, denen sich noch weitere Helfer anschließen dürfen.

Pressemitteilung,
TSC GB Wertheim